KULTURGESCHICHTLICHE STUDIEN. BILDER AUS MYTHE UND SAGE, GLAUBE UND BRAUCH

Published @ 2017 Trieste Publishing Pty Ltd

ISBN 9780649170401

 $Kulturg eschichtliche \, Studien. \, Bilder \, aus \, Mythe \, und \, Sage, \, Glaube \, und \, Brauch \, by \, \, Johannes \, Blochwitz$

Except for use in any review, the reproduction or utilisation of this work in whole or in part in any form by any electronic, mechanical or other means, now known or hereafter invented, including xerography, photocopying and recording, or in any information storage or retrieval system, is forbidden without the permission of the publisher, Trieste Publishing Pty Ltd, PO Box 1576 Collingwood, Victoria 3066 Australia.

All rights reserved.

Edited by Trieste Publishing Pty Ltd. Cover @ 2017

This book is sold subject to the condition that it shall not, by way of trade or otherwise, be lent, re-sold, hired out, or otherwise circulated without the publisher's prior consent in any form or binding or cover other than that in which it is published and without a similar condition including this condition being imposed on the subsequent purchaser.

www.triestepublishing.com

JOHANNES BLOCHWITZ

KULTURGESCHICHTLICHE STUDIEN. BILDER AUS MYTHE UND SAGE, GLAUBE UND BRAUCH



Bulturgeschichtliche Studien.

Mue Rechte vorbehalten.

Kulturgeschichtliche Studien.

23 ilder

aus

Mythe und Sage, Glaube und Brauch.

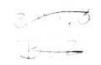
Dargeffellt

von

Johannes Blodywik.



Leipzig, Berlag von Bernhard Schlide (Balthafar Elifcher). 1882.



¥1

An den Lefer.

Das bearbeitete Material ist teils zahlreichen wissens schaftlichen Spezialwerken entlehnt, teils ans vielen älteren und neueren Büchern und Zeitschriften seit einer Reihe von Jahren angesammelt worden. Es soll durch die solgenden möglichst abgerundeten und abgeschlossenen Bilder einem weiteren Leserkreise in populärer und gefälliger Form zusgesührt werden. Ein Inhalt, wie die vorliegende Schrift ihn bietet, muß, um wahr zu sein, auf erwiesenen Thatsachen beruhen; Phantasterei und Erdichtung ist auszusschließen.

Dem gebildeten und benkenden Menschen gewährt es Interesse, bestimmten Anschauungen in den verschiedenen Zonen und Zeiten wieder zu begegnen. Manche scheinbar sinnlose Mythe und Sage löst sich auf natürliche Weise, mancher scheinbar unerklärliche Glaube und Brauch sindet seine natürliche Begründung. Die Ansfassung einer späteren Zeit wurzelt stets in der einer früheren; die Form ändert sich unter eigentümlichen Einflüssen wohl dis zur Unkenntlichseit, das Wesen aber bleibt.

Unterzeichneter hat weiter nichts hinzuzufügen als dieselben Worte, die er schon im Vorwort seiner "Farbenspiele" aussprach: "Die Absicht des Verfassers ging dahin, Zerstrentes in seichtübersichtlichen Zusammenhang, Unsbefanntes zur Kenntnis, Halbbewußtes zu vollem Bewußtsein zu bringen und mancherlei Anregung zu weiteren "eigenen" Beobachtungen zu geben.

Dresben, im Februar 1882.

Dr. Blochwitz.

Inhalt.

													Seite									
Wajjer	*	07	100	900	*	99		100		306	838		93	93	98		800	93	30	24	69	1
Tener .	1	8.0	40		-	92	20	20	50	54	-	188	43	(4)	100	234		500	94	24		34
Wolfe .																						
Stein .																						
Tier .		170	10000	**	100	00 19	: : : ::::::::::::::::::::::::::::::::	505 801	46	200 200	574	60	60	100	4	1000	60	40	90	110		114
Schlange			- 63	v:		¥	-	48	×	276 254	139	20	383	100	64		10			100		134
Maus .																						
																						160
Apjel .	::: ::*	500 6000	40	**	200	332	1000	160	30	990 910	29	*100	76	20	10		*11	70	05. 0*	200	3333 33 4 3	181
Schwert			100	90	100	100		- 30	100	000 000	19		90	·	00	77.07	*0	**	*	29		197
Sieben																						
Menn .																						